

Sachverständiger für Schäden an Gebäuden (TÜV) - Modul 2.

Sachverständiger für Schäden an Gebäuden (TÜV) - Modul 2.

 Seminar

 1 Termin verfügbar

 Teilnahmebescheinigung

 Präsenz

 16 Unterrichtseinheiten

Seminarnummer: 17162

Stand: 15.07.2025. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter <https://akademie.tuv.com/s/17162>

Für Ihre zukünftige Sachverständigentätigkeit erwerben Sie mit Besuch aller 12 Module des Zertifikatslehrgangs praxisorientierte Kenntnisse und praktikable Vorgehensweisen. Diese benötigen Sie bei der Sachkundeprüfung für die öffentliche Bestellung bzw. die Zertifizierung nach DIN EN ISO/IEC 17024. Diese Zertifizierung muss gesondert über eine dafür akkreditierte Zulassungsstelle erworben werden.

Dies ist das zweite Modul von 12.

Nutzen

- Sie erhalten umfassende Informationen zu den relevanten Fachgebieten von Sachverständigen für Schäden an Gebäuden.
- Sie erstellen anschließend Gutachten mit rechtlich korrektem und wirtschaftlich vertretbarem Aufwand.
- Sie schaffen sich die optimalen Voraussetzungen für eine professionelle Sachverständigentätigkeit und dokumentieren Ihr Know-how mit dem Abschlusszertifikat der unabhängigen Personenzertifizierungsstelle PersCert TÜV.

Zielgruppe

Architekten, Bauingenieure, Techniker oder Meister mit mehrjähriger Berufserfahrung in der Bauwirtschaft (Nachweise erforderlich für die Teilnahme an der Abschlussprüfung!)

Voraussetzungen

Bei gewünschter Teilnahme an der abschließenden Zertifikatsprüfung "Sachverständige:r für Schäden an Gebäuden (TÜV)" sind die Zulassungsvoraussetzungen zur Teilnahme an der von PersCert TÜV, der unabhängigen Personenzertifizierungsstelle von TÜV Rheinland, durchgeführten Prüfung auf www.certipedia.com  unter der Programm ID 85834 einsehbar.

Senden Sie bitte in diesem Fall Ihre Zulassungsnachweise vor Buchung des ersten Moduls an die TÜV Rheinland Akademie. Dies ermöglicht uns, Ihre Teilnahme reibungslos zu organisieren und sicherzustellen, dass alle notwendigen Voraussetzungen erfüllt sind.

Abschluss

Teilnahmebescheinigung

Nach erfolgreicher Teilnahme an den Lehrgangsmodulen 1-11 findet nach Modul 11 die Zertifizierungsprüfung statt.

Nach erfolgreichem Abschluss des Prüfungs- und Zertifizierungsverfahrens erhalten Sie von PersCert TÜV ein Zertifikat mit dem Abschlusstitel „Sachverständige:r für Schäden an Gebäuden (TÜV)“ als persönlichen Kompetenznachweis. Dokumente und Informationen (u.a. Zulassungsvoraussetzungen, Prüfungsinhalte und Ablauf, Gültigkeit, Rezertifizierung, etc.) zum Zertifizierungsprogramm finden Sie auf www.certipedia.com  unter der Programm ID 85834.

Nutzen Sie zusätzlich nach erfolgter Zertifizierung die zahlreichen Möglichkeiten eines persönlichen TÜV Rheinland Prüfzeichens mit Ihrer individuellen ID als Werbesignet zu den unter www.tuv.com/perscert  dargestellten Bedingungen. Stärken Sie mit Ihrem Zertifikat und dem damit verknüpften Prüfzeichen das Vertrauen bei Kunden und Interessenten.

Inhalte des Seminars

Sachverständigenpraxis

- Technische Beurteilung von Bauschäden und Baumängeln
- Begriffsdefinition Bauschaden, Baumangel
- Sachverständigenpraxis
- Erstellung eines Bauschadensgutachtens von der Anfrage bis zum fertigen Gutachten
- Wesentliche Anforderungen an das Gutachten
- Hilfestellungen und Erkenntnisquellen

Baukonstruktion und Risse

- Wichtigste bauphysikalische Grundlagen
- Baukonstruktion und Risse
- Rissdefinition, Systematik, Ortung, Messung, Dokumentation und Bewertung
- Klassische Schadensbilder und Ursachen im Mauerwerksbau
- Risse in mineralischen Bauteilen
- Risse im Bereich von Bauteilanschlüssen und bei Unterfangungsarbeiten
- Überarbeitung von Rissen im Sinne der geltenden Regelwerke

Wichtige Hinweise

- Dieser Kurs ist Teil der aus 11 Modulen bestehenden Ausbildung zum "Sachverständige:r für Schäden an Gebäuden (TÜV)". Alle Module sind auch einzeln - ohne Prüfung - buchbar.
- Wenn Sie planen, an der abschließenden **Zertifikats-Prüfung** teilzunehmen, beachten Sie bitte, dass für die Zulassung zur Prüfung bestimmte Voraussetzungen (s. oben) zwingend zu erbringen sind.
Nachweise müssen vor Buchung des ersten Kurses an die TÜV Rheinland Akademie per E-Mail gesendet werden. Dazu gehören Zeugnisse wie Berufsabschlusszeugnisse, Zertifikatsnachweise, Arbeitszeugnisse sowie ein beruflicher Lebenslauf.
- Die Entscheidung zur Prüfungszulassung obliegt der TÜV Rheinland Akademie. Bei Nicht-Vorlage oder nicht ausreichender Qualifikation ist eine Zulassung zur Prüfung nicht möglich.
- Wir empfehlen die Buchung aller Module am selben Standort in chronologischer Reihenfolge zu belegen. Weiter unten finden Sie für Sie vorbereitet Buchungsvorschläge für die einfache Abwicklung.
- Am Ende jedes Moduls erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung. Hiermit haben Sie zudem die Möglichkeit, diese als Nachweise für die zur Rezertifizierung erforderlichen Weiterbildungen zu nutzen.

Terminübersicht und Buchung

Buchen Sie Ihren Wunschtermin jetzt direkt online unter <https://akademie.tuv.com/s/17162> und profitieren Sie von diesen Vorteilen:

- Schneller Buchungsvorgang
- Persönliches Kundenkonto
- Gleichzeitige Buchung für mehrere Teilnehmer:innen

Alternativ können Sie das Bestellformular verwenden, um via Fax oder E-Mail zu bestellen.

© TÜV, TÜEV und TUV sind eingetragene Marken. Eine Nutzung und Verwendung bedarf der vorherigen Zustimmung.